

# Presseinformation

Springe, Stand: 09.01.2026

Harald Malz

## Grundlos heiter

Freche Texte

**Verlag:** UNIBUCH

**Auflage:** Keine definiert

**Sprache:** Deutsch

**Einband:** Digitalprodukt / E-  
Book

**ISBN-13:** 9783934900523

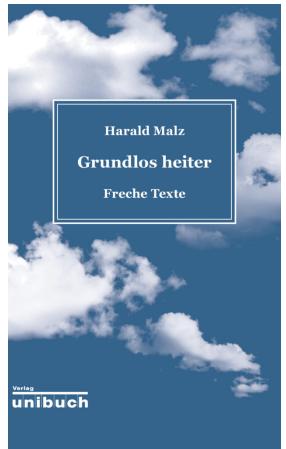
**Umfang:** 198 Seiten

**ISBN-10:** 3934900526

**Preis:** 11,99 €

**Erscheinungstermin:**

02.11.2020



*Von einer kleinen Beobachtung zur Kurzgeschichte: »So wird aus der Suche einer Konzertbesucherin nach einem Hustenbonbon ein kleines Klangpotpourri – vom Klicken des Handtaschenverschlusses über das Klimpern der Autoschlüssel bis hin zum Knistern beim Aufreißen der Tüte während des zarten Flötensolos.« Torsten Lippelt, HAZ Hemmingen*

Grundlos heiter zu sein, ist schwer. Friedrich Schiller meint: Ernst ist das Leben, heiter die Kunst. Ist Heiterkeit etwas, das man sich erarbeiten muss, oder ist sie ein Geschenk? Auch Autor Harald Malz ist nicht wirklich grundlos heiter, aber beim Schreiben seiner Kurzgeschichten ergreift ihn häufig diese angenehme Verfassung. Oft knistert's und geistert's in seinen Erzählungen, ihre Ironie ist verspielt und hintsinnig: So illustriert er virtuos, warum der moderne Mann, genetisch noch urzeitlicher Jäger, an einer Aufgabe, wie in einem vollen Kühlenschrank die Butterschale zu finden, scheitern muss. Oder er lässt sich von einem Klavier überreden, münchenhausisch einen Nachtflug zu unternehmen, bei dem er schließlich von der Bundesluftwaffe ausgebremst wird. Auf diese Weise stellen seine literarischen Texte wenig erschlossene Realitätsschichten vor, die das Andere und zugleich Nahe zum Gegenstand haben.